

**Press release****Universität Duisburg-Essen****Ulrike Bohnsack**

07/01/2008

<http://idw-online.de/en/news268321>Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences  
Language / literature, Media and communication sciences, Social studies  
transregional, national**UDE: Interdisziplinäre Tagung zu Geschlechterkonstruktionen**

**Mit neuen Perspektiven zu Frauen- und Männerbildern in Literatur, Sprache und Gesellschaft beschäftigt sich die Tagung "Geschlechterkonstruktionen" vom 4. bis 5. Juli an der Uni Duisburg-Essen. Sie richtet sich an Wissenschaftler, Doktoranten, Studierende und Interessierte zum Thema Geschlechterfragen. Erwartet werden rund 40 Teilnehmer aus ganz Deutschland.**

Im Mittelpunkt der interdisziplinären Veranstaltung stehen Fragen zur Beziehung zwischen den Geschlechtern. Nachwuchswissenschaftlerinnen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften stellen im Glaspavillon am Campus Essen (Universitätsstraße 12, Raum R12 500 H12) ihre vielfältigen Forschungsergebnisse vor: Die Themen reichen von Frauenbildern in Romanen deutscher, lateinamerikanischer und italienischer Schriftsteller über die Präsentation von Frauen- und Männerfiguren in verschiedenen Filmgenres bis hin zu geschlechtsspezifischer Sprache in der Werbung.

Mit erfolgreichen deutschen Schriftstellerinnen befasst sich beispielsweise Dr. Corinna Schlicht in ihrem Vortrag "Die Ohnmacht der Frauen in der Geschichte am Beispiel der Romane von Katharina Hacker, Annett Gröschner und Julia Franck". Die mediale Darstellung von Politikern ist das Thema von Derya Gür. Sie referiert über "Die mediale Darstellung von KandidatInnen im politischen Wahlkampf am Beispiel der Bundestagswahl 2005 sowie den französischen Präsidentschaftswahlen 2007." Unter dem Titel "Crossing the bridge - Fatih Akins Frauen- und Männerbilder vor dem Hintergrund des Migrationsaspekts in seinen Filmen Gegen die Wand und Auf der anderen Seite", behandelt die Referentin Shanli Anwar Haghghi die filmische Komponente der Geschlechterforschung.

"Die Veranstaltung verfolgt zwei Ziele", so Organisatorin Dr. Corinna Schlicht "Zum einen gibt es noch immer genügend Diskussionsstoff zum Thema Geschlechterforschung und zum anderen möchten wir Jungwissenschaftlerinnen eine Plattform bieten, auf der sie sich austauschen und ausprobieren können."

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe Autoren-im-Kontext statt und wird vom Förderverein der Gerda-Weiler-Stiftung e.V. und vom Institut für Kultur und Sprache e.V. gefördert.

Weitere Infos: Dr. Corinna Schlicht, Tel. 0201/183-3502, [corinna.schlicht@uni-due.de](mailto:corinna.schlicht@uni-due.de)  
Redaktion: Cathrin Becker, Tel 0203/379-1489

URL for press release: <http://www.uni-due.de/germanistik/schlicht/veranstaltungen.shtml>